



**Deutscher Frauenring e.V.
Berlin, den 7. März 2024**

Der Deutsche Frauenring e.V. ernennt Teresa Bücken als Frauenringsfrau 2024

Der Deutsche Frauenring e.V. ernennt Teresa Bücken als Frauenringsfrau 2024. Jährlich ehrt der Deutsche Frauenring e. V. mit der Auszeichnung zur Frauenringsfrau eine Frau*, die sich durch ihren Einsatz im Bereich feministischer Arbeit besonders verdient macht. Mit der Auszeichnung zur Frauenringsfrau 2024 wird Teresa Bückers langjährige Tätigkeit als Autorin, Journalistin und Moderatorin gewürdigt, die von einem unverwechselbaren Blick für feministische Gestaltungsmöglichkeiten und dem Willen zur Veränderung geprägt ist.

Teresa Bücken ist Publizistin und Vordenkerin für eine lebenswerte, gerechte und menschliche Gesellschaft. Mit ihrer Kolumne "Freie Radikale" in der Süddeutschen Zeitung, ihrer Beteiligung an der "Feministischen Presserunde", ihrer Arbeit als Chefredakteurin des feministischen Onlinemagazins EDITION F von 2014 - 2019 sowie ihrer Teilnahme an diversen politischen Gesprächsformaten und Literaturveranstaltungen setzt sich Teresa Bücken seit Jahren konsequent für feministische Anliegen ein. In ihrem Sachbuch "Alle_Zeit – Eine Frage von Macht und Freiheit" beschäftigt sie sich mit der Frage der gesellschaftlichen und individuellen Zeitgerechtigkeit. Sie zeigt, dass Zeit nicht allen Mitgliedern der Gesellschaft (insbesondere Frauen*, die Care-Arbeit leisten) gleichermaßen zur Verfügung steht. Sie entwickelt konkrete Vorschläge für eine neue Sichtweise auf und den Umgang mit Zeit. Auf Konferenzen, im Fernsehen und in Podcasts und Workshops diskutiert sie regelmäßig über den Wandel der Arbeitswelt, die Umgestaltung gesellschaftlicher Machtverhältnisse, sexuelle Selbstbestimmung und eine Familienpolitik, die Familien stärkt und Kinderrechte schützt.

"Teresa Bücken beeindruckt mit klugen Diskussionsbeiträgen, mit denen sie die Zukunft aus feministischer Sicht gestaltet. In ihrem Buch "Alle_Zeit" zeigt sie wegweisend, wie eine gerechte Zeitkultur aussehen kann. Sie inspiriert mit klaren Ideen und einem Blick für Veränderungen," sagt Celeste Eden, Präsidiumsmitglied des Deutschen Frauenrings. „Ich freue mich sehr über die Auszeichnung des Deutschen Frauenrings e.V. Sie ermöglicht mir, die Visionen für eine Zukunft des menschlichen Miteinanders in weitere Kreise zu tragen und den Diskurs über die drängende Frage der Zeitgerechtigkeit wach zu halten,“ so Teresa Bücken.

Der Deutsche Frauenring e.V., der dieses Jahr sein 75jähriges Bestehen feiert, wird sich auf seinem Bundesfachseminar vom 8.-10. November 2024 seinem Jahresthema „Die neue Aktualität der sozialen Frage – Gendergerechtigkeit als Grundlage einer sozialen Gesellschaft“ widmen. Zu diesem Anlass wird auch Teresa Bücken neben anderen Akteur*innen und Aktivist*innen vertreten sein, um mit ihren Impulsen zum Weiterdenken anzuregen.

Der Deutsche Frauenring e.V. vertritt seit 1949 die Interessen von Frauen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens. Der gemeinnützige Verein ist unabhängig – überparteilich – überkonfessionell und als gesellschaftspolitischer Frauenverband in Deutschland bundesweit aktiv. Als Mitgliedsorganisation internationaler Frauenverbände arbeitet der DFR e.V. an der Verwirklichung von Frauenrechten weltweit und engagiert sich in der Entwicklungszusammenarbeit.

<https://deutscher-frauenring.de/>

Pressekontakt DFR e.V.:

Silke Maria Schwenk

Leiterin der Bundesgeschäftsstelle

+49 157 31538643

mail@d-fr.de